

# Verwendung eines **CeraPlus** Hautschutzes mit Remois-Technologie\*

## Fallstudie 2

### Kurzfassung

Peristomale Hautkomplikationen treten sehr häufig auf und mehr als die Hälfte aller Menschen, die mit einem Stoma leben, haben irgendwann ein peristomales Hautproblem<sup>1</sup>. Sie sind die häufigste postoperative Komplikation nach Anlage eines Stomas<sup>2</sup>. Die Art der Komplikation, die Ursachen und die Behandlungsmöglichkeiten sind dabei sehr unterschiedlich. Peristomale Hautkomplikationen können erhebliche Auswirkungen auf die Lebensqualität der Betroffenen haben und sind in der Behandlung sowohl zeit- als auch arbeitsintensiv. Eine dieser Geschichten wird in dieser Fallstudie vorgestellt.

### Ziel

Der Erhalt und die Verbesserung der peristomalen Hautgesundheit durch die Verwendung einer gut angepassten Hautschutzplatte mit der geeigneten Hautschutzformel.

### Hintergrund

Bei der Patientin handelt es sich um eine 49-jährige Frau, die sich einer subtotalen Kolektomie und Proktektomie mit endständiger Ileostomieanlage unterzog.

### Informationen zum Patienten

Nach anfänglichen Problemen mit Undichtigkeiten war sie mit einem einteiligen, soft konvexen Beutelsystem zufrieden, mit dem sie leakagefrei blieb. Sie wechselte den Beutel alle zwei Tage und fühlte sich zuversichtlich und in der Lage, ihre sozialen Aktivitäten nach einer schwierigen und emotionalen Phase wieder aufzunehmen.

### Problem

Bei der Untersuchung nach einem Jahr erwähnte sie, dass ihre peristomale Haut stellenweise wund geworden war und juckte (**Foto 1**). Bei der Überprüfung ihrer Versorgungswechseltechnik war alles korrekt. Sie wurde in der Klinik untersucht und ließ einen Hautabstrich vornehmen, um eine Infektion auszuschließen. Dieser war negativ. Die entzündeten Bereiche sprachen zwar auf die Steroidbehandlung an, entzündeten sich aber schnell wieder, sobald diese abgesetzt wurde. Sie fühlte sich frustriert und unbehaglich, ihre Stimmung wurde schlechter und sie begann, sich von Familie und Freunden zu isolieren. Für den Fall, dass sie eine Empfindlichkeit gegenüber dem Haftstoff entwickelt hatte, wurden alternative Versorgungssysteme probiert. Keines der Alternativsysteme verbesserte die Situation, und sie hatte weiterhin das Gefühl häufiger Leckagen. Die Patientin kehrte darum jedes Mal zu ihrem einteiligen, soft konvexen Versorgungssystem zurück.

### Interventionen

Es wurde ein zweiteiliges Beutelsystem mit einer konvexen **CeraPlus** Hautschutzplatte gewählt, da sie in der Vergangenheit Undichtigkeiten bei der Verwendung planer Versorgungssysteme erlebt hatte. Mit dem zweiteiligen Versorgungssystem konnte sie die Hautschutzplatte für drei Tage auf der Haut belassen. Im Verlauf von zwei Wochen zeigte die peristomale Haut eine deutliche Verbesserung und sie berichtete über eine Linderung von Wundsein und Juckreiz (**Foto 2**).



**Foto 1** Bereiche mit gereizter peristomaler Haut.



**Foto 2** Verbesserung der peristomalen Haut nach zwei Wochen.

# Verwendung eines CeraPlus Hautschutzes mit Remois-Technologie\*

Beitragender Autor und  
Mitgliedsorganisationen

**Ann Goodey RGN Dip He BSc**  
Klinische Pflegekraft, Spezialistin  
für Stomaversorgung

Hollister Limited

## Fallstudie 2

### Ergebnisse

Bevor sie das zweiteilige Versorgungssystem mit einer konvexen CeraPlus Hautschutzplatte ausprobierte, war diese Patientin verzweifelt und hatte das Gefühl, sie müsse entweder mit einer regelmäßigen Steroidbehandlung oder mit Hautschädigungen leben. Nach dem Produktwechsel kehrten die Hautschädigungen nicht zurück und die Patientin fühlte sich weit weniger ängstlich. Sie konnte allmählich ihr Selbstvertrauen zurückgewinnen und ihre sozialen Aktivitäten wieder aufnehmen.

### Abschluss

Viele Menschen mit einem Stoma erleben peristomale Hautprobleme und akzeptieren diese, trotz der prä- und postoperativen Aufklärung.<sup>3</sup> Glücklicherweise suchte diese Patientin Hilfe und das Problem konnte gelöst werden. Möglicherweise reichen eine gut angepasste Versorgung und der Schutz vor Leckagen nicht aus, um die peristomale Haut gesund zu erhalten. Auch die Hautschutzformel hat Einfluss auf die Hautgesundheit. Für die gesunde peristomale Haut ist die richtige Kombination aus Passform und Hautschutzformel von entscheidender Bedeutung.

### Literatur:

1. Richbourg L, Thorpe J, Rapp C. *Difficulties experienced by the ostomate after hospital discharge.* J Wound Ostomy Continence Nurs. 2007; 34(1):70.
2. Meisner S, Lehur P-A, Moran B, Martins L, Jemec GBE. *Peristomal Skin Complications Are Common, Expensive, and Difficult to Manage: A Population Based Cost Modeling Study.* PLoS ONE. 2012; 7(5): e37813.
3. Whiteley IA and Sinclair G A *Review of Peristomal Skin Complications Following the Formation of an Ileostomy, Colectomy or Ileal Conduit.* World council of Enterostomal Therapists Journal, 2010; 30(3) p. 23-29.

*Die Unterstützung von Hollister Incorporated wird dankbar anerkannt.*

*Diese Fallstudie stellt die Erfahrung einer Pflegekraft bei der Verwendung eines zweiteiligen Versorgungssystems mit einer konvexen CeraPlus Hautschutzplatte bei einem bestimmten Patienten dar und ist nicht unbedingt reproduzierbar.*



\* Remois ist eine Technologie von Alcare Co., Ltd.

Lesen Sie vor der Anwendung unbedingt die Gebrauchsanweisung, um sich über den Verwendungszweck, Kontraindikationen, Warnhinweise, Vorsichtsmaßnahmen und Anweisungen zu informieren.



Nicht alle Produkte sind CE-gekennzeichnet.

Das Hollister-Logo und CeraPlus sind Warenzeichen von Hollister Incorporated. Alle anderen Marken und Urheberrechte sind Eigentum der jeweiligen Besitzer. © 2016 Hollister Incorporated



**Hollister Incorporated**  
2000 Hollister Drive  
Libertyville, Illinois 60048 USA  
1.800.323.4060

[www.hollister.com](http://www.hollister.com)